

Schwerpunkt Sinologie

Transkulturelle Ausstellungen: Geschichte, Politik und Praxis

HpS; Nr.: 0732081HS01; SWS: 2

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; ab 13.10.2008; Seminarstr. 4 / ÜR Kunstgeschichte Ostasiens; Trede, M.

- Kommentar HS (ZO-weit:) Transkulturelle Ausstellungen: Geschichte, Politik und Praxis Dieses Hauptseminar gliedert sich in drei Teile:
- 1) geht es darum, die Geschichte von Ausstellungen ostasiatischer Kunst in Europa seit Ende des 19. Jahrhunderts kritisch zu verfolgen: zu welchem Zweck wurden wann welche Objekte oder Ausstellungsthemen (Titel?!) wo gezeigt? Wurden die Exponate in erster Linie aus europäischen oder aus ostasiatischem Privat- oder öffentlichem Besitz bezogen? Wie stark war der Anteil der Bürokraten oder Politiker des Landes, aus dem die Objekte stammen? Was für Erkenntnisgewinn wurde aus den Ausstellungen gewonnen, was für eine Rezeption erfuhren diese auf künstlerischer oder/und wissenschaftlicher Ebene? Dabei werden die Weltausstellungen als Sonderfall nur nebenbei herangezogen.
 - 2) Sollen aktuelle Ausstellungen ostasiatischer Kunst, deren Strategien, Innovationspotential und natürlich auch deren ästhetischer Wert be- und untersucht werden: u.a. die große Murakami Takashi-Ausstellung im Museum für Moderne Kunst, Frankfurt, "Ein Prinz entdeckt die Welt" im Gothaer Schlossmuseum und wer kann, nimmt an der anvisierten Parisexkursion mit seinen fünf Ausstellungen aus Japan teil (siehe OS).
 - 3) Werden alle Kursteilnehmerinnen eine eigene (Mini-)Ausstellung entwerfen und einen eingehenden Einführungstext zu deren Begründung, Ziel, wissenschaftlicher Ausrichtung verfassen. Die Ausstellungsprojekte sollen im Unterricht vorgestellt werden.

1. Semester

Tutorium OAWG I

T; Nr.: 0731082TUO1; SWS: 2

Fr; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R 107; Stiehr, M.

- Kommentar Das Tutorium begleitet die Vorlesung/Übung OAWG I - die Teilnahme ist nicht verpflichtend, aber erwünscht.

Chinesische Geschichte (Proseminar und Vorlesung)

V/S; SWS: 2; LP: 3

Mo; wöch; 16:00 - 16:45; Akademiestr. 3 / IBW_HS 005; Proseminar (Gruppe 1);

Mo; wöch; 16:45 - 17:30; Akademiestr. 3 / IBW_HS 005; Vorlesung; Müller-Saini, G.

Mo; wöch; 17:30 - 18:15; Akademiestr. 3 / IBW_HS 005; Proseminar (Gruppe 2) - wird mit Gruppe 1 zusammengelegt!; Müller-Saini, G.

- Inhalt Diese Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung und einem Proseminar (jeweils einstündig), die beide zu belegen sind. Der Kurs beinhaltet einen Überblick über die Geschichte Chinas von den Anfängen bis heute. Dabei werden neben der Vermittlung von Grundkenntnissen auch methodische Fragestellungen erörtert.

Je eine Stunde der zweistündigen Veranstaltung wird in Vorlesungsform erfolgen (16.45 - 17.30 Uhr), die zweite in Seminarform (16 - 16.45 Uhr Gruppe 1 sowie 17.30 - 18.15 Uhr Gruppe 2). Aufgrund der zu erwartenden Teilnehmerzahl wird der Seminarteil in zwei Gruppen geteilt. **Beim ersten Termin (MO, 13.10. 2008) werden die Teilnehmer in die Gruppen eingeteilt!**

Der Kurs ist eine Pflichtveranstaltung des BA-Studiengangs (1. Semester).

- Leistungsnachweis Scheinerwerb: Kurzreferat und benotete Klausur

Grammatik und Präsentation

Ü; SWS: 4

Do; wöch; 11:00 - 13:00; ab 09.10.2008; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 09; Spaar, W.

Di; wöch; 11:00 - 13:00; ab 21.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Spaar, W.

Di; Einzel; 11:00 - 13:00; 04.11.2008 - 04.11.2008; Akademiestr. 4-8 / R EG 013a;

Grammatikwiederholung im Plenum

Ü; SWS: 2

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; Grabengasse 14-18 / SGU 0011; Mittler, B.

Kommentar Die Wiederholungsstunden dienen der Festigung und Wiederholung des bereits erlernten Stoffes und der Information zu Hilfsmitteln und Lernmethoden im propädeutischen Jahr.

Hanzi

Ü; SWS: 1

Do; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Spaar, W.

Konversation, Gruppe A

SK; SWS: 2

Mi; Einzel; 10:00 - 11:00; 08.10.2008 - 08.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101;

Mo; Einzel; 10:00 - 11:00; 13.10.2008 - 13.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 108;

Mo; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Wang, Y.

Mi; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Wang, Y.

Konversation, Gruppe B

SK; SWS: 2

Mo; Einzel; 12:00 - 13:00; 20.10.2008 - 20.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Ausweichraum solange EG 013a nicht nutzbar ist;

Mo; wöch; 12:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013a; Chang, B.

Mi; wöch; 13:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wu, C.

Konversation, Gruppe C

SK; SWS: 2

Mo; wöch; 13:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Mi; wöch; 14:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wu, C.

Ostasien in der Weltgeschichte I

V/Ü; SWS: 2; LP: 4

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Trede, M.; Volkmar, B.; Weber, T.

Kommentar **Zielgruppe:** Studierende des 1. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges "Ostasienwissenschaften" (Pflichtkurs); der Kurs ist ebenfalls Pflichtbestandteil des Propädeutikums im Rahmen der Magisterstudiengänge Sinologie I (Moderne Sinologie) und Sinologie II (Klassische Sinologie)

ECTS: 4

Gegenstand der Veranstaltung:

In diesem Kurs werden die Grundlagen zur Geographie und Bevölkerung in Ostasien, zu vorstaatlichen Kulturen und zur Staatenbildung, sowie insbesondere zum wirtschaftlichen und kulturellen Austausch innerhalb Ostasiens und der "Welt" vermittelt.

Neben vorbereitender Lektüre und aktiver Mitarbeit im Unterricht ist das Bestehen der Leistungsprüfungen Voraussetzung für den Scheinerwerb. Diese erfolgen in der Regel in Form von drei Klausuren, jeweils freitags 16.30 - 17.00 Uhr im HS IEK (Großer Hörsaal des Instituts für Europäische Kunstgeschichte). Die genauen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Zu diesem Pflichtkurs werden Tutorien angeboten.

Leistungsnachweis Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten Credit Points:

1. Regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung
2. Bestehen der drei kurzen Klausuren, die im Verlauf des Kurses geschrieben werden

Tutorium: Chinesische Geschichte

T; SWS: 2

Mi; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Banholzer, L.

Tutorium: Einführungstutorium für Studienanfänger

ET

Sa; Einzel; 10:00 - 18:00; 11.10.2008 - 11.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Sa; Einzel; 10:00 - 18:00; 11.10.2008 - 11.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208;

Sa; Einzel; 10:00 - 18:00; 11.10.2008 - 11.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102;

Tutorium: Ostasien in der Weltgeschichte I

T; SWS: 2

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Lejeune, J.

Tutorium: Ostasien in der Weltgeschichte I

T; SWS: 2

Mo; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wedekind, A.

Übungen, Gruppe A

Ü; SWS: 5

Fr; Einzel; 13:00 - 15:00; 07.11.2008 - 07.11.2008; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Ausweichraum wegen Fachtagung CrossAsia.;

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Chen, W.

Di; wöch; 13:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wu, C.

Fr; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wu, C.

Übungen, Gruppe B

Ü; SWS: 5

Mo; Einzel; 14:00 - 16:00; 20.10.2008 - 20.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Ausweichraum solange Raum EG 013 nicht nutzbar ist;

Di; Einzel; 10:00 - 11:00; 21.10.2008 - 21.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Ausweichraum solange Raum EG 013 nicht nutzbar ist;

Fr; Einzel; 10:00 - 11:00; 24.10.2008 - 24.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Ausweichraum solange Raum EG 013 nicht nutzbar ist;

Mo; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Wu, C.

Di; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Gu, W.

Fr; wöch; 09:00 - 10:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Gu, W.

Fr; wöch; 10:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Gu, W.

Übungen, Gruppe C

Ü; SWS: 5

Mo; Einzel; 11:00 - 13:00; 20.10.2008 - 20.10.2008; Raum 228 (= Prof. Mittlers Büro) = Ausweichraum solange Raum EG 013 nicht nutzbar ist;

Di; Einzel; 09:00 - 10:00; 21.10.2008 - 21.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Ausweichraum solange Raum EG 013 nicht nutzbar ist;

Do; Einzel; 09:00 - 10:00; 23.10.2008 - 23.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Ausweichraum solange Raum EG 013a nicht nutzbar ist;

Fr; Einzel; 09:00 - 10:00; 24.10.2008 - 24.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Ausweichraum solange Raum EG 013 nicht nutzbar ist;

Mo; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Stähle, S.

Di; wöch; 09:00 - 10:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Chang, B.

Do; wöch; 09:00 - 10:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013a; Chang, B.

Fr; wöch; 09:00 - 10:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Chang, B.

Übungen im Sprachlabor, Gruppe A

Ü; SWS: 4

Mo; wöch; 08:30 - 09:15; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Zhan, X.

Di; wöch; 08:30 - 09:15; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Zhan, X.

Mi; wöch; 08:30 - 09:15; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Zhan, X.

Fr; wöch; 08:30 - 09:15; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Zhan, X.

Übungen im Sprachlabor, Gruppe B

Ü; SWS: 4

Mo; wöch; 09:15 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Huang, H.

Di; wöch; 09:15 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Huang, H.

Mi; wöch; 09:15 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Huang, H.

Fr; wöch; 09:15 - 10:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Huang, H.

Übungen im Sprachlabor, Gruppe C

Ü; SWS: 4

Mo; wöch; 10:15 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Chen, W.

Di; wöch; 13:00 - 14:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 204; Chen, W.

Mi; wöch; 10:15 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Chen, W.

Fr; wöch; 10:15 - 11:00; Plöck 79-81 / ZSL ÜR 318; Chen, W.

3. Semester

Kulturelle Grundlagen Ostasiens

V/Ü; Nr.: 0731082UEKG; SWS: 2; LP: 3

Do; wöch; 09:00 - 11:00; Seminarstr. 4 / IEK HS; Árokay, J.;Ledderose, L.;Volkmar, B.

Kommentar Zielgruppe: Studierende des 3. Fachsemesters des Bachelor-Studienganges "Ostasienwissenschaften" (Pflichtkurs)
ECTS: 3
Scheinanforderungen zur Erreichung der für diesen Kurs angesetzten credit points:
1. Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung
2. Kurzreferate
3. Bestehen der Abschlussklausur

Gegenstand der Veranstaltung:

Die Übung vermittelt Wissen über drei ganz Ostasien gemeinsame Elemente des kulturellen Erbes: 1. chinesische Schrift, 2. Konfuzianismus, 3. Buddhismus. Die chinesische Schrift wird in ihrer historischen Entwicklung und kulturellen Wirkung vorgestellt. Dabei werden auch die Probleme ihrer Adaption für andere Sprachen und die Versuche einer Lösung (Entwicklung eigener Schriftsysteme bzw. Mischschriften in Japan und Korea) sowie die modernen Diskussionen über Reform bzw. Abschaffung des Systems behandelt. Für den Konfuzianismus und Buddhismus werden einerseits die Gemeinsamkeiten (kanonische Schrift, Grundüberzeugungen) vorgestellt, andererseits auch die je eigene Entfaltung in den einzelnen ostasiatischen Ländern sowie ihre gegenwärtigen Formen angesprochen.

Chinesische Sprachentwicklung - FINDET NICHT STATT, VERSCHOBEN AUF DAS SOMMERSEMESTER 2009

PS; SWS: 2; LP: 3

k.A.; Diese Veranstaltung wurde auf das Sommersemester 2009 verschoben.;

Kommentar **ACHTUNG!**

DIESE VERANSTALTUNG FINDET IN DIESEM SEMESTER NICHT STATT. SIE WURDE AUF DAS KOMMENDE SOMMERSEMESTER 2009 VERSCHOBEN.

Inhalt:

Vermittlung von Grundlagenwissen über die chinesische Sprach- und Schriftentwicklung von ihren Anfängen bis zur Gegenwart sowie von methodischem Rüstzeug für ihre Analyse.

Qualifikationsziele:

Erwerb von Grundkenntnissen zur chinesischen Sprachentwicklung

Voraussetzung:

Gute Englischkenntnisse

Chinesische Wirtschaft

PS; LP: 3

Fr; Einzel; 11:00 - 13:00; 10.10.2008 - 10.10.2008; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 05; Termin gilt für alle Teilnehmer; Frisch, N.

Sa; Einzel; 09:00 - 11:00; 11.10.2008 - 11.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; Gruppe 1; Frisch, N.

Sa; Einzel; 11:00 - 13:00; 11.10.2008 - 11.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; Gruppe 2; Frisch, N.

Fr; wöch; 11:00 - 13:00; ab 17.10.2008; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 05; Gruppe 1; Frisch, N.
Fr; wöch; 13:00 - 15:00; ab 17.10.2008; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 04a; Gruppe 2; Frisch, N.
Sa; Einzel; 14:00 - 19:00; 25.10.2008 - 25.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; Gruppe 1; Schüller, M.
So; Einzel; 08:30 - 16:00; 26.10.2008 - 26.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; Gruppe 1; Schüller, M.
Sa; Einzel; 14:00 - 19:00; 17.01.2009 - 17.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R 136; Gruppe 2; Schüller, M.
So; Einzel; 08:30 - 16:00; 18.01.2009 - 18.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R 136; Gruppe 2; Schüller, M.

Kommentar

Inhalt:

Vermittlung von Grundlagenwissen über die chinesische Wirtschaftsgeschichte und Wirtschaftskultur bis zur Gegenwart mit einem Schwerpunkt auf der Zeit nach 1850 und mit Ausblicken auf Taiwan und Greater China. Es vermittelt Hilfsmittelwissen zur Erschliessung von Informationen über die chinesische Wirtschaftsgeschichte und –kultur.

Qualifikationsziele:

Erwerb von Grundkenntnissen zur chinesischen Wirtschaftsgeschichte und wichtigen Analyseansätzen

Voraussetzungen:

Gute Englischkenntnisse

In der ersten Sitzung (10.10.), die für alle Teilnehmer gilt, wird eine Liste herumgehen, mittels derer die Studierenden in zwei Gruppen eingeteilt werden.

Einführung in die Textanalyse

PS/Ü; SWS: 2; LP: 4

Fr; Einzel; 16:00 - 18:00; 31.10.2008 - 31.10.2008; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 05; Mittler, B.
Fr; Einzel; 16:00 - 18:00; 09.01.2009 - 09.01.2009; Zusatztermin; Raum wird noch bekanntgegeben; Mittler, B.
Fr; wöch; 09:00 - 11:00; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 05; Mittler, B.

Kommentar

Inhalt:

Durch Distinktionsübungen anhand von westlichsprachigen Originaltexten und japanischen und chinesischen Übersetzungstexten soll das Erkennen formaler Charakteristika verschiedener Textsorten aus allen Bereichen (Alltag, Recht, Wissenschaft, Literatur) eingeübt werden. Darüber hinaus werden Standardtexte der Texttheorie gelesen und im Hinblick auf ihre Anwendbarkeit diskutiert.

Qualifikationsziele:

Die Übung soll zu einem wissenschaftlich-reflektierten Umgang mit Texten fremder Kulturen und Gesellschaften anleiten.

Teilnahmevoraussetzungen:

Gute Deutsch- und Englischkenntnisse

- Leistungsnachweis
- * regelmäßige Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung (2 LP)
 - * Übernahme eines Protokolls (1 LP)
 - * Abschlussklausur oder mündliche Prüfung (1 LP)

Kurzkommentar Diese Übung ist - wie die Einführung in die Bildanalyse - eine Wahlpflichtveranstaltung für Studierende im Bachelor-Studiengang Ostasienwissenschaften (3. Semester). Sie findet regelmäßig im Wintersemester statt, wobei sich Dozenten aus der Sinologie und der Japanologie im jährlichen Turnus abwechseln (bitte beachten Sie auch die jährlich alternierenden Termine: WS 2008/09: Prof. Dr. Barbara Mittler, freitags 9 - 11 Uhr; WS 2009/10: Dr. Asa-Bettina Wuthenow, mittwochs 9 - 11 Uhr).

Fachsprache chinesische Wirtschaft

Ü; SWS: 2; LP: 3

Do; Einzel; 11:00 - 13:00; 27.11.2008 - 27.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102;

Do; Einzel; 11:00 - 13:00; 18.12.2008 - 18.12.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208;

Mi; wöch; 12:00 - 13:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Gruppe 2; Stähle, S.

Do; wöch; 11:00 - 13:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Gruppe 1; Stähle, S.

Kommentar

Inhalt:

Das Modul fördert das Verständnis wirtschaftsbezogener Texte (Nachrichten, Börsenzettel, Gesetzestexte und Vorschriften, Verträge, und vermittelt dabei ein Kernvokabular, das wirtschaftliche Institutionen (wie Planungsbehörden), Kategorien (wie Investbau, Kollektiveigentum) und Begriffe (joining the WTO, soft landing) etc. mit ihrem kontextualisierten Inhalt umfasst. Es stellt die wichtigsten Hilfsmittel im Bereich moderne Wirtschaft vor. Ausserdem sorgt das Modul für die Entwicklung mündlicher Kommunikationsfähigkeiten zu fachbezogenen Themenbereichen (Preisliste, Order, Versand, Versicherung, Lieferkonditionen, Vertragsabschluss, Sekretariat, Kommunikation mit chinesischsprachigen Mitarbeitern).

Qualifikationsziele:

Wortschatzerweiterung um ca. 600 aktive fachbezogene Wörter und Wortgruppen

Klassisches Chinesisch I (Shadick)

SK; SWS: 6; LP: 8

Mo; wöch; 16:15 - 18:45; Grabengasse 3-5 - neue Uni / HS 04a; Wagner, L.

Do; wöch; 13:00 - 15:30; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Wagner, L.

Kommentar

Inhalt:

Einführung in die traditionelle chinesische Schriftsprache, ihre Grammatik, ihr Grundvokabular, die Grundzüge ihrer Rhetorik, die wichtigsten Textgattungen sowie die Hauptthemen der schriftlichen Überlieferung. Es werden Auszüge aus "klassischen" Texten aus Philosophie und Religion (Mozi, Zhuangzi, Mengzi), dem historischen Schrifttum (Shiji), der schönen Literatur sowie dem politischen Essay bis zum Ende des 19. Jahrhunderts (Kang Youwei, Liang Qichao, Sun Yatsen) gelesen.

Qualifikationsziele:

Am Ende der Veranstaltung soll ein Niveau erreicht sein, auf dem etwa 1200 Schriftzeichen passiv beherrscht werden, die Fähigkeit zur Erfassung relativ einfacher klassischer Texte ausgebildet ist und die erforderlichen Hilfsmittel beherrscht werden.

Mittelkurs Modernes Chinesisch II: Lishi Gushi

SK; SWS: 2; LP: 2

Di; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wang, H.

Mittelkurs Modernes Chinesisch I: Zeitungslektüre

SK; SWS: 2; LP: 4

Mo; Einzel; 13:00 - 15:00; 20.10.2008 - 20.10.2008; Gruppe 2; Raum 228 (Prof. Mittlers Büro) = Ausweichraum solange Raum EG 013a nicht nutzbar ist;

Mo; wöch; 09:00 - 11:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Gruppe 1; Erste Sitzung für ALLE Teilnehmer (Gruppe 1 und 2) um 9 Uhr in Raum 201!; Stähle, S.

Mo; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Gruppe 2; Stähle, S.

Inhalt	<p>Es ist eine fortführende Veranstaltung für die Studierenden im 3. Semester nach dem propädeutischen Jahr. Hauptziel der Veranstaltungen ist es, die Lesefähigkeit der Studienanfänger durch Lesen verschiedener Zeitungsartikel zu fördern, ferner können sich die Studenten durch die Texte über unterschiedliche Themenbereiche über Gesellschaft, Politik und Wirtschaft des heutigen China informieren.</p> <p>Anhand von Rollenspielen, Nacherzählungen und Diskussionen über die Themen der Lektionen und Vorträgen zu einem selbst gewählten Thema werden die verbale und kommunikative Kompetenz der Studenten gefördert.</p> <p>Lesen, Übersetzen und Diskutieren stehen im Mittelpunkt des Unterrichts; die Vorbereitung des Haupttextes zu Hause ist ein Muss.</p>
Leistungsnachweis	<p>Für den Erwerb eines Übungsscheins sind aktive und regelmäßige Teilnahme am Unterricht, sowie eine schriftliche Übersetzungsklausur am Ende des Semesters erforderlich.</p>
Literatur	<p>Original-Zeitungstexte verschiedener Zeitungen aus den Jahren 2000 und 2001, die von mir und Professor Zhou an der Partneruniversität Shanghai ausgewählt und bearbeitet wurden, mit Vokabellisten und zahlreichen Übungen. Insgesamt enthält das Buch 20 Lektionen mit den wichtigsten Themen bezüglich chinesischer Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.</p> <p>In diesem Semester werden die Lektionen 7-13 behandelt.</p>

Tutorium: Chinesische Sprache

T; SWS: 2

Fr; Einzel; 14:00 - 16:00; 17.10.2008 - 17.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Ausweichtermin für den 14.10.; Jungbluth, C.

Fr; Einzel; 14:00 - 16:00; 14.11.2008 - 14.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Ausweichtermin für den 11.11.;

Fr; Einzel; 14:00 - 16:00; 19.12.2008 - 19.12.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136;

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Am 14.10. fällt das Sprachtutorium aus. Ausweichtermin: FR, 17.10. (14 - 16 Uhr, Raum 101).; Jungbluth, C.

Kommentar	<p>Der Inhalt dieser Veranstaltung richtet sich hauptsächlich nach den Wünschen der Teilnehmer. Der Unterricht wird zum Teil in chinesischer Sprache gehalten. Hauptbestandteil ist die praktische Sprachanwendung, also Diskussion auf Chinesisch, Hörverständnis, Zeichenübungen und Übersetzen. Außerdem besteht die Möglichkeit, im Laufe des Semesters ein Referat auf Chinesisch zu einem selbst gewählten Thema zu halten.</p>
-----------	---

Tutorium: Kulturelle Grundlagen

T; SWS: 2

Mi; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 102; Pelzer, S.

Tutorium: Wie schreibe ich eine BA-Arbeit?

BKS

Di; Einzel; 10:00 - 12:00; 13.01.2009 - 13.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R EG 013a; Vorbesprechung; Lüdecke, S.

Di; Einzel; 09:00 - 18:30; 03.02.2009 - 03.02.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Di; Einzel; 10:00 - 13:00; 24.02.2009 - 24.02.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208;
Di; Einzel; 09:00 - 18:30; 03.03.2009 - 03.03.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

5. Semester

Chat-Kurs

SK; SWS: 2

Mo; wöch; 10:00 - 12:00; Gu, W.

Computer und Internet mit asiatischen Sprachen

Ü; SWS: 2; LP: 3

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013a; Lüdke, M.

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Lüdke, M.

Mi; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013;

Kommentar

Zielgruppe: Ausschließlich Studierende des BA-Studiengangs im 5. Semester oder später.

Da die inhaltliche Auswertung von digitalen Ressourcen Teil des Leistungsnachweises ist, sind gute Kenntnisse des Modernen und Klassischen Chinesisch Teilnahmevoraussetzung (d.h. der erfolgreiche Besuch aller im BA-Studienplan bis zum 5. Semester vorgesehenen Modern- und Klassischkurse). Eine Belegung als Hilfsmittelkurs Modern oder Klassisch im Magister- oder Master-Studiengang ist nicht möglich.

Leistungsnachweis:

- a. regelmäßige Teilnahme (maximal 2 Fehlsitzungen)
- b. regelmäßige Abgabe selbständig (!) erstellter schriftlicher Aufgaben in der e-Learning-Plattform Moodle (maximal 2 fehlende Aufgaben)
- c. eine ca. 60-90 minütige Klausur am Semesterende
- d. ggf. Präsentation einzelner Themenbereiche in Moodle und im Kurs per Referat

Lernziele:

- * effizienter Einsatz von Computertechnologie in der sinologischen Arbeit
- * Kenntnis wichtiger digitaler Ressourcen der Sinologie und selbständige Ermittlung weiterer relevanter Ressourcen
- * problemadäquate Auswahl und Einsatz digitaler Ressourcen
- * relevantes Sachwissen, einschließlich Bezügen und Unterschieden zu konventionellen Ressourcen

Kurzkomentar

HINWEIS:

Am 08. und am 15.10. wird der Kurs in jedem Fall in Raum 201, am 22.10. im Computerpool stattfinden müssen!

Creative Dissonances: Music in a Global Context (Ringvorlesung und Forschungskolloquium)

RingV

k.A.; Programm und Termine: Siehe Kommentar!; Henningsen, L.;Mittler, B.;Redepenning, D.

Kommentar Asian-European crossovers in both popular and art music are among the most successful experiments within the global music scene. This does not mean that music is a "universal language", however: the alleged "harmony" of "World Music" is a problematic construction, hiding the cultural consequences of complex historical processes. One of its characteristic asymmetries is the fact that Western critics have described non-Western musical cultures in terms of deficiencies. Such evaluations have been adopted by Asians themselves and have been integrated into their educational systems. This process again triggered a creative impulse which constitutes yet another cultural flow, now returning to Western musical culture. This project aims to identify and to describe the creative dissonances inherent and engendered in this process of (double) mirroring which has produced challenging artistic conceptions of global interest.

Inhalt **Termine im Wintersemester 2008/2009:**

FR 05.12.: 16-18 Uhr:

Prof. Dr. Dorothea Redepenning (Heidelberg):

Im Spannungsfeldheterogener Traditionen. Der koreanische Komponist Isang Yun als Symphoniker

(Ort: Musikwissenschaftliches Seminar)

DO 18.12.: 11-13 Uhr:

Prof. Dr. Catherine V. Yeh (Boston, Heidelberg):

The Impact ofPhotography on the Transformation and Feminization of Peking Opera (1910-1930)

(Ort: Institut für Sinologie, Raum 201)

FR 19.12. 16-18 Uhr :

Prof. Dr. Lars-Christian Koch (Ethnologisches Museum der Staatlichen Museen zu Berlin):

Rabindra Sangit - Rabindranat Tagores Liedschaffen und seine Interpretationsgeschichte

(Ort: Musikwissenschaftliches Seminar)

MI 14.01. 20 Uhr:

Yogendra:

"Indigo Masala" - Creating contemporary world music based onIndian elements# with performance of the Trio Indigo Masala (Yogendra, Susanne Xochitl Paul, Ravi Srinivasa)

(Ort: Musikwissenschaftliches Seminar, Säulensaal)

FR 16.01. 16-18 Uhr:

Prof. Dr. Dieter Mack (Musikhochschule Lübeck):

Problems of InterculturalProduction: Confrontations, Hybridisations or Transformations?

(Ort: Musikwissenschaftliches Seminar)

MI 28.01. 11-13 Uhr:

Dr. Heike Moser (Universität Tübingen):

Creative Dissonances: The Traditional Sanskrit Theatre Ku-t.iya-t.t.am in a Global Context

(Ort: Institut für Sinologie, Raum 201)

Hörverständnis Modernes Chinesisch

Ü; SWS: 2; LP: 2

Fr; Einzel; 15:00 - 17:00; 07.11.2008 - 07.11.2008; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Ausweichraum wegen Fachtagung CrossAsia;

Fr; wöch; 15:00 - 17:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Wu, C.

Kommentar

Inhalt:

Verständnis von Alltagsdialogen (z. Bsp. anhand von Filmen, Radiosendungen etc.), Ansagen und Hinweisen. Verständnis von Nachrichtensendungen und Kurzreportagen. Verständnis von wissenschaftlichen Diskussionen.

Qualifikationsziele:

Ausbau des aktiven Wortschatzes um ca. 500 Einheiten

Mittelkurs Klassisches Chinesisch

Ü; SWS: 3; LP: 4 (BA)

Mo; Einzel; 13:00 - 16:00; 03.11.2008 - 03.11.2008; Akademiestr. 3 / IBW_SR 124;

Mo; wöch; 13:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Wagner, L.

Kommentar

Der Mittelkurs soll eine Brücke schlagen zwischen den noch unzureichenden) Lehrbucherfahrungen eines abgeschlossenen Shadick-Lehrgangs und den Erfordernissen der Ober- und Hauptseminare. Insofern kann die Veranstaltung auch von Studierenden im Hauptstudium belegt werden. Gezielt richtet er sich an alle Studierenden, die Ihre Kenntnisse klassischer Texte sowie ihre Fertigkeiten im Umgang mit ihnen stärken der vervollkommen wollen.

Für Magisterstudierende ist er eigentlich obligatorisch, da er gleichzeitig Zwischenprüfungsvorbereitung ist. "Eigentlich" soll heißen, daß man gegebenenfalls (stattdessen / zusätzlich) auch Lektürekurse bei Kollegen, so sie denn welche anbieten, belegen kann.

Im Gegensatz zu den "Grundlagentexten", die - im BA - ein ähnliches Ziel verfolgen, stehen in diesem Semester Tang- und Songzeitliche Kurzgeschichten bis hin zu einem sozialkritischen Pamphlet aus der Ming-Zeit im Mittelpunkt

OS/HS + Ü: Die Medizin im kulturellen Fluss zwischen Ostasien und Europa (16. Jh. bis 1850) - (theoretisch orientiertes OS)

S/Ü; SWS: 4

Fr; Einzel; 14:00 - 16:00; 10.10.2008 - 10.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; Vorbesprechung; Volkmar, B.

Fr; 14täg.; 14:00 - 16:00; ab 17.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Seminar; Volkmar, B.

Fr; 14täg.; 16:00 - 18:00; ab 17.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Übung; Volkmar, B.

Fr; Einzel; 14:00 - 16:00; 07.11.2008 - 07.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208;

Sa; Einzel; 10:00 - 18:00; 22.11.2008 - 22.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

So; Einzel; 10:00 - 12:00; 23.11.2008 - 23.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Kommentar Das Seminar befasst sich mit der Geschichte des wissenschaftlichen Verständnisses von der Natur in Ostasien. Wir werden die Formen untersuchen, nach denen sich dieses Verständnis durch die kulturellen Flüsse naturkundlichen, medizinischen und arzneikundlichen Wissens zwischen Ostasien und Europa seit dem 16. Jahrhundert verändert hat. Seit dieser Zeit wurden Laien und heilkundlich Tätige in Ost und West mit einer Flut neuer Begriffe, Texte, Bilder, Praktiken, Techniken und Arzneimitteln konfrontiert, die ihr Weltbild immer mehr erschütterten und ihr Verständnis vom großen und kleinen Kosmos – dem Körper und seiner Anatomie und Physiologie – ins Wanken brachten.

Wir werden analysieren, wie das neue bzw. andere Wissen vom menschlichen Körper in jeweils unterschiedlichen historischen Kontexten verstanden, eingeordnet, kritisiert oder abgewiesen wurde und uns dabei von der Theorie immer wieder auf die Ebene der Praxis begeben: Anhand von Bildern, Texten, Fallbeispielen und Fallgeschichten werden wir untersuchen, wie sich der Umbruch heilkundlichen Wissens in einzelnen Individuen vollzog und die Behandlung von Krankheiten und die Arzt-Patienten-Begegnungen beeinflusste.

Kurzkommentar Das Seminar wendet sich an Studierende der klassischen und der modernen Sinologie (gegebenenfalls auch der Japanologie und Medizin).

Die Termine für die Wochenend-Blockseminare und Exkursion sowie die Anforderungen, Lernziele und Literatur werden in der **Einführungssitzung am 10.10.2008** bekanntgegeben. An den Wochenend-Blockseminaren werden beide Gruppen (klassischer und moderner Teil) gemeinsam unterrichtet.

Neben dem Seminar wird noch eine Übung angeboten, die im Anschluss an das Seminar stattfindet. **Übung und Seminar können auch unabhängig voneinander besucht werden!**

Für diesen Kurs wird zudem wird eine Moodle-Plattform eingerichtet.

OS/HS + Ü: Die Medizin im kulturellen Fluss zwischen Ostasien und Europa (1850 - heute) - (theoretisch orientiertes OS)

S/Ü; SWS: 4

Fr; Einzel; 14:00 - 16:00; 10.10.2008 - 10.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; Vorbesprechung; Volkmar, B.

Fr; 14täg.; 14:00 - 16:00; ab 24.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Seminar; Volkmar, B.

Fr; 14täg.; 16:00 - 18:00; ab 24.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Übung; Volkmar, B.

Sa; Einzel; 10:00 - 18:00; 22.11.2008 - 22.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

So; Einzel; 10:00 - 12:00; 23.11.2008 - 23.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Kommentar Das Seminar befasst sich mit der Geschichte des wissenschaftlichen Verständnisses von der Natur in Ostasien. Wir werden die Formen untersuchen, nach denen sich dieses Verständnis durch die kulturellen Flüsse naturkundlichen, medizinischen und arzneikundlichen Wissens zwischen Ostasien und Europa seit dem 16. Jahrhundert verändert hat. Seit dieser Zeit wurden Laien und heilkundlich Tätige in Ost und West mit einer Flut neuer Begriffe, Texte, Bilder, Praktiken, Techniken und Arzneimitteln konfrontiert, die ihr Weltbild immer mehr erschütterten und ihr Verständnis vom großen und kleinen Kosmos – dem Körper und seiner Anatomie und Physiologie – ins Wanken brachten.

Wir werden analysieren, wie das neue bzw. andere Wissen vom menschlichen Körper in jeweils unterschiedlichen historischen Kontexten verstanden, eingeordnet, kritisiert oder abgewiesen wurde und uns dabei von der Theorie immer wieder auf die Ebene der Praxis begeben: Anhand von Bildern, Texten, Fallbeispielen und Fallgeschichten werden wir untersuchen, wie sich der Umbruch heilkundlichen Wissens in einzelnen Individuen vollzog und die Behandlung von Krankheiten und die Arzt-Patienten-Begegnungen beeinflusste.

Kurzkommentar Das Seminar wendet sich an Studierende der klassischen und der modernen Sinologie (gegebenenfalls auch der Japanologie und Medizin). Die Termine für die Wochenend-Blockseminare und Exkursion sowie die Anforderungen, Lernziele und Literatur werden in der **Einführungssitzung am 10.10.2008** bekanntgegeben. An den Wochenend-Blockseminaren werden beide Gruppen (klassischer und moderner Teil) gemeinsam unterrichtet.

Neben dem Seminar wird noch eine Übung angeboten, die im Anschluss an das Seminar stattfindet. **Seminar und Übung können auch unabhängig voneinander besucht werden.**

Für diesen Kurs wird zudem eine Moodle-Plattform eingerichtet.

"Vergangenheitsverwaltung" oder die Re-Konstruktion der Geschichte der Volksrepublik China

PS/HS; SWS: 2; LP: 4 (BA), 6 (MA)

Mo; wöch; 10:00 - 12:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Bichler, L.

Kommentar Unmittelbar nach der Kulturrevolution begann die Kommunistische Partei Chinas ein ehrgeiziges Projekt, welches eine Neuordnung der Vergangenheit nach 1919 zum Ziel hatte. Die höchsten Entscheidungsträger der Partei, allen voran Deng Xiaoping, waren persönlich und aktiv an der Abfassung einer Geschichte des Neuen China beteiligt. Der Text der Resolution von 1981 "Guanyu jianguo yilai de ruogan lishi wenti de jueyi" wurde zur Grundlage der Politik unter Deng und hat einen Status, den man "verfassungsähnlich" nennen könnte.

1991 folgte Bo Yibo mit zwei gewichtigen Memoirenbänden, welche den Text der Resolution mit geheimem Archivmaterial unterfütterten (siehe Bo Yibo: *Ruogan zhongda jue yu shijian de huigu*). 1992 begann die Partei, einige der von Bo verwendeten Quellen öffentlich zu publizieren (siehe: *Jianguo yilai zhongyao wenxian xuanbian*).

Gegen Ende der 90er Jahre eröffnete die Partei den Zugang zu gewissen Archiven mit Quellen zur Zeit nach 1949 und ließ es zu, dass auch die Geschichtsschreibung, wie etwa die *Geschichte Shanghais* (*Shanghai tongshi*, Hrsg. von Xiong Yuezhi) mit Archivmaterial "belegt" werden konnte.

Neben den hier genannten öffentlichen Publikationen entstand eine Unzahl von internen und geheimen Publikationen. Alle hatten das Ziel, das von der Partei dem Land verordnete Geschichtsbild zu stützen und plausibel zu machen.

Es wäre viel zu einfach, hier von "Geschichtsfälschung" zu reden; schon eher trifft der Ausdruck "the manufacture of consent" zu, den Walter Lippmann in seinem Buch *Public Opinion* von 1922 als erster verwendet hat.

Der britische Autor Malcolm Bradbury schreibt in diesem Kontext: "history are the lies the present tells in order to make sense of the past" und Akira Iriye hat gezeigt, dass dieser Satz nicht so unerhört ist, wie er zunächst klingt.

Die Unterscheidung zwischen Geschichte und Fiktion (history and fiction) ist nie einfach und muss in Debatten immer wieder neu verhandelt werden.

Kurzkommentar Diese Lehrveranstaltung richtet sich hauptsächlich an Studierende des Master-Studiengangs Sinologie im 1. Semester sowie an Studierende des Magister-Studiengangs Moderne Sinologie im Grundstudium.

Rechtspraxis und legalistische Theorie: Eine kritische Bestandsaufnahme anhand von neuen Quellenfunden (BA HS Klass., MA: Quellenlektüre und Analyse)

HpS/Ü; SWS: 2; LP: 4 (BA: HS Klass.), 6 (MA: Quellenlektüre und Analyse), 6 (MA: Oberseminar Klass.), 4 (MA: Chinesischsprachige wissenschaftl. Texte)

Mi; wöch; 12:00 - 14:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Lüdke, M.

Diese Veranstaltung ist belegbar

- im BA Ostasienwissenschaften als "Hauptseminar Klassisch" (5. Sem.), 4 CP
- im MA Sinologie als "Oberseminar Klassisch", 6 CP
- im MA Sinologie als "Quellenlektüre und Analyse" (nach Absprache und Vereinbarung eines entsprechenden Lektürepensums), 6 CP
- im MA Sinologie als "Chinesischsprachige wissenschaftliche Texte", 4 CP
- im Magister-Studiengang Klassische Sinologie als Hauptseminar oder Übung

Leistungsnachweis:

- a) regelmäßige Teilnahme (maximal 2 Fehlstunden)
- b) aktive Mitarbeit und Vorbereitung
- c) je nach belegtem Veranstaltungstyp: Hausarbeit (ggf. mit verhergehendem Referat im Kurs) und/oder schriftliche Übersetzungsleistung (ggf. als Klausur)

Inhalt:

In der Standardversion der Geschichtsschreibung förderten und adoptierten die Qin-Herrscher in der späten Zhanguo-Zeit den Legalismus, mit dem Ergebnis, daß in Qin, anders als im konfuzianisch geprägten Rest Chinas, Strafen und Gesetze (fa) an die Stelle von rituell geprägter Ordnung (li) traten; unter diesem Vorzeichen sei dann auch die Reichseinigung unter Qin Shihuangdi erfolgt, die Han-Herrscher aber hätten schon nach kurzer Zeit ihre Herrschaft wieder auf den Konfuzianismus gestützt und allenfalls die legalistische Oberfläche der Gesetze intakt gelassen.

Ausgangspunkt des Seminars ist dagegen die Hypothese, daß

- (a) eine Entwicklung der Rechtspraxis in derselben Richtung wie in Qin früher als die Entstehung "legalistischer" Theorien stattfand, und zwar in vielen Staaten der Zhanguo-Zeit, nicht nur in Qin
- (b) legalistische Theorien eine nachträgliche Reflektion und Systematisierung dieser Entwicklung der Rechtspraxis darstellen (und die "legalistische Schule" als solche eine nachträgliche - und vereinfachende - Systematisierung eines differenzierteren Diskussionskomplexes darstellt)
- (c) die Rechtspraxis in der Han deshalb weitgehend unbeeindruckt geblieben ist von Änderungen des intellektuellen Großklimas.

Schwerpunkte des Seminars werden voraussichtlich sein:

- eine Bestandsaufnahme der verfügbaren "legalistischen" Quellen mit einer kritischen Bewertung ihrer Entstehungszeit, ihrer intellektuellen Querbezüge, und ihrer Einordnung als "legalistisch"
- neben anderen neu entdeckten Quellen die Beschäftigung mit den Baoshan-Grabfunden; da speziell die Baoshan-Texte philologisch außerordentlich anspruchsvoll sind, wird der Zugang primär über (chinesischsprachige) Sekundärliteratur erfolgen.

HpS; LP: 4

Mi; Einzel; 14:00 - 16:00; 22.10.2008 - 22.10.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Vorbesprechung; KÜchler, J.

Sa; Einzel; 09:00 - 12:00; 06.12.2008 - 06.12.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; KÜchler, J.

Sa; Einzel; 14:00 - 17:00; 06.12.2008 - 06.12.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; KÜchler, J.

So; Einzel; 09:00 - 12:00; 07.12.2008 - 07.12.2008; Akademiestr. 4-8 / R 136; KÜchler, J.

Sa; Einzel; 09:00 - 12:00; 24.01.2009 - 24.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R 136; KÜchler, J.

Sa; Einzel; 14:00 - 17:00; 24.01.2009 - 24.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R 136; KÜchler, J.

So; Einzel; 09:00 - 12:00; 25.01.2009 - 25.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R 136; KÜchler, J.

Kommentar Die chinesische Gesellschaft erfährt gegenwärtig jenen großen Urbanisierungsschub, den die westlichen Industriegesellschaften im späten 19. Jh. durchliefen. Was wiederholt sich? Was ist anders? Welche genuin chinesischen Traditionen städtischer Kultur prägen diesen Wandel, welche ausländischen Einflüsse? Welche hybriden Formen, Strukturen ergeben sich?

Parallel zur laufenden Verstädterung entfaltete sich die China-bezogene Stadtforschung in China und im Ausland, getragen von den verschiedensten akademischen Disziplinen mit einer entsprechenden Vielfalt an Fragestellungen und Methoden. Ihre Ergebnisse füllen inzwischen Bibliotheken. Ihre Dynamik ist ebenso wenig noch überschaubar wie ihr Gegenstand.

Die Lehrveranstaltung ist als Einführung zu verstehen. Sie wird sich auf die Ansätze und Forschungsthemen der internationalen Stadtforschung beziehen.

In ca. 15 Sitzungen, verteilt auf zwei Wochenend-Veranstaltungen (6.-7.12.08, 24.-25.1.09) wird die Stadtgeschichte Chinas von den Opiumkriegen bis zur Gegenwart in einzelnen Perioden vorgestellt. Jede Sitzung besteht aus einem Vortrag mit (wenn möglich einem Korreferat) und Diskussion. (Vorbesprechung 22.10!). Vor allem geht es um Fragen der Stadtplanung und -gestaltung sowie des Wandels städtischer Lebensbedingungen unter dem Einfluß der Industrialisierung. Die ökologischen Aspekte der Stadtentwicklung sind dabei ebenso anzusprechen wie wirtschafts- und sozialhistorische Fragen und das materielle Substrat der Stadt: ihre gebaute Form und ihre räumliche Struktur - aus der

Sicht der Architekturgeschichte, Stadtgeographie und -ökologie.

Studentische Beiträge zu einzelnen sozialwissenschaftlichen Aspekten wie auch zur künstlerischen und literarischen Bearbeitung des Themas "Stadt" sind erwünscht.

(Themenvorschläge s. ESEM / Müller-Saini).

Als **Leistungsnachweise** sind möglich:

– Koreferat oder Protokoll zu einer bestimmten Sitzung

– die Bearbeitung eines der aufgelisteten Themen, entweder nur schriftlich oder mit zusätzlichem mündlichem Vortrag

– die Besprechung eines Buches eigener Wahl

Stadtgeschichte(n) Ostasiens: geographische, kulturhistorische und stadtplanerische Aspekte (Ostasien HS)

HpS; SWS: 2; LP: 4

Do; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Anmeldung per Email erforderlich (mueller-saini@zo.uni-heidelberg.de!); Müller-Saini, G.

Kommentar **Anforderungen:**

Die Teilnehmer erarbeiten z.T. bereits in der vorlesungsfreien Zeit jeweils

1. eine ausführliche Präsentation (max. 35 min, Karten- und Bildmaterial sollen berücksichtigt werden),
2. ein ausführliches Thesenpapier (ca. 4 Seiten mit Literaturangaben: Literaturangaben sind 4 Wochen vorher zur Überprüfung abzugeben)

und

3. stellen pro Stadt einen sinnvoll einzubindenden Hintergrundtext zur jeweiligen Sitzung bereit (2 Wochen vorher abzugeben zusammen mit einer vorläufigen Gliederung), der zusätzlichen Stoff für die Diskussion bildet und mit Leitfragen zur Lektüre zu versehen ist, welche von den übrigen Teilnehmern wiederum vorzubereiten ist.

Die Präsentation ist anschließend zur Bewertung auf CD abzugeben.

Die Leistungsbewertung erfolgt zu 4 Teilen aus der Präsentation, zu 1 Teil aus der mündlichen Mitarbeit während des gesamten Seminars.

Verbindliche Anmeldung per Email an Prof. Dr. Gotelind Müller-Saini (mueller-saini@zo.uni-heidelberg.de) unter Nennung des Namens, der Semesterzahl und des Schwerpunktes (bei Ostasiat. Kunstgeschichte incl. Sprachwahl). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, und die zu bearbeitenden Themen werden nach der "Wer-zuerst-kommt"-Regel vergeben.

Taiwanesisch

SK; SWS: 4

k.A.; Zeitpunkt steht noch nicht fest; Kurs wird evtl. im Zwischensemester angeboten; Lin, C.

Kurzkommentar Der genaue Zeitpunkt, wann dieser Sprachkurs stattfinden wird, steht noch nicht fest. Eventuell wird dieser erst im Zwischensemester angeboten.

Taiwan Lecture Series III: Wirtschaftliche Entwicklung Taiwans - von der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg bis zur Gegenwart (Fan Cheng)

OS

Do; Einzel; 10:00 - 12:00; 22.01.2009 - 22.01.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Fan, C.

Di; Einzel; 10:00 - 12:00; 27.01.2009 - 27.01.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Fan, C.

Do; Einzel; 10:00 - 12:00; 29.01.2009 - 29.01.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Fan, C.

Inhalt

Vortrag 1: DO 22.01.2009, 10 - 12 Uhr (Raum 208)

Wirtschaftliche und politische Turbulenzen und Erholung (1945-1952)

Vortrag 2: DI 27.01.2009, 10 - 12 Uhr (Raum 201)

Wirtschaftlicher Take-off und Vorbereitung darauf (1953-1981)

Vortrag 3: DO 29.01.2009, 10 - 12 Uhr (Raum 208)

Auftakt und Fortsetzung zur Liberalisierung und Globalisierung (seit 1982)

Taiwan Lecture Series I: Images and Interpretation of Taiwan's Ethnic Groups: Understanding Taiwan through Ethnographic Films (Hu Tai-li, Academia Sinica)

OS

Mo; Einzel; 13:00 - 16:00; 03.11.2008 - 03.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208; Paiwan Aesthetics and Performances in Taiwan; Hu, T.

Di; Einzel; 09:00 - 12:00; 04.11.2008 - 04.11.2008; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; The Changing Rural Community of Han Chinese Immigrants in Taiwan; Hu, T.

Kommentar **Lecture Topics:**

MO, 03.11., 13-16 h:

Paiwan Aesthetics and Performances in Taiwan

Film viewing: *Sounds of Love and Sorrow*

Literatur:

Hu Tai-Li 2005: "The Camera is Working: Paiwan Aesthetics and Performances in Taiwan". In: *Expressive Genres and Historical Change*. Pamela J. Stewart and Andrew Strathern, eds. Pp. 153-172. London: Ashgate Publishing.

DI, 04.11., 9 - 12 h:

The Changing Rural Community of Han Chinese Immigrants in Taiwan

Film viewing: *Passing Through My Mother-in-law's Village*

Literatur:

Hu Tai-Li 1983: "The Emergence of Small-Scale Industry in a Taiwanese Rural Community". In: *Women, Men, and International Division of Labor*, June Nash and M. P. F. Kelly, eds. pp.387-406. Albany: Suny Press.

Taiwan Lecture Series II: Taiwan Politics and Economy (Prof. Robert Ash, SOAS)

OS

Do; Einzel; 09:00 - 11:00; 27.11.2008 - 27.11.2008; Ort: Raum 021 im Karl Jaspers Center, Voßstr. 2;

Do; Einzel; 11:00 - 13:00; 27.11.2008 - 27.11.2008; Ort: Raum 021 im Karl Jaspers Center, Voßstr. 2;

Fr; Einzel; 09:00 - 11:00; 28.11.2008 - 28.11.2008; Ort: Raum 021 im Karl Jaspers Center, Voßstr. 2;

Fr; Einzel; 11:00 - 13:00; 28.11.2008 - 28.11.2008; Ort: Raum 021 im Karl Jaspers Center, Voßstr. 2;

Kommentar **Inhalt der einzelnen Veranstaltungen und Leseliste:**

DO 27.11. (9-11 h):

Taiwan's Modern Economic Development - Historical and Regional Perspectives

* Cheng, Tun-jen, "Transforming Taiwan's economic structure in the 20th century", in Richard Louis & Steven M. Goldstein (ed.), *Taiwan in the Twentieth Century: A Retrospective View* (Cambridge: Cambridge University Press), 2001, pp.61-82.

* Ho, Samuel, "The economic development of Colonial Taiwan: evidence and interpretation", *Journal of Asian Studies*, 1975, vol.34, no.3, pp.417-39.

* Ho, Samuel P.S., "Agricultural transformation under Colonialism: the case of Taiwan", *Journal of Economic History*, 1968, vol.28, pp.313-40.

- * Howe, Christopher, "Taiwan in the 20th century: model or victim? Development problems in a small Asian economy" in Edmonds & Goldstein (ed.), *Taiwan in the Twentieth Century*, op.cit., pp.37-60.
- * Kuznets, Paul W., "An East Asian model of economic development: Japan, Taiwan and South Korea", *Economic Development and Cultural Change*, 1988, vol.3 (3), Supplement, S11-S44 (reprinted in Robert Ash & Anne Booth, (ed.), *The Economies of Asia, 1950-1998: Critical Perspectives on the World Economy* (London & New York: Routledge), Vol. III, 'The Four Tigers: Korea, Taiwan, Hong Kong and Singapore'.

DO 27.11. (11-13h):

The Role of Agriculture in Taiwan's Economic Development

- * Francks, Penny, *Agriculture and Economic Development in East Asia: From Growth to Protectionism in Japan, Korea and Taiwan* (London: Routledge), 1999, chapters 7-8, pp.159-214.
- * Fu, Tsu-tan and Shun-yi Shei, "Agriculture as the Foundation for Development" in Erik Thorbecke and Henry Wan (ed.), *Taiwan's Development Experience: Lessons on Roles of Government and Market* (Boston: Kluwer Academic Publishers), 1999, pp.207-30.
- * Hsieh, S.C., "Taiwan's Model of Agricultural Progress" in W.A. Douglas Jackson (ed.), *Agrarian Policies and Problems in Communist and Non-Communist Countries* (University of Washington Press), 1971, pp.381-95.
- * R.P. Christensen, *Taiwan's Agricultural Development*, US Department of Agriculture, Economic Research Studies, Foreign Agricultural Economic Report, no.39 (Washington, DC: US Government Printing Office), 1968.

FR 28.11. (9-11 h):

Industrialisation and Technological Modernisation

- * Chen, Pochih, "The role of industrial policy in Taiwan" in Thorbecke and Wan (ed.) *Taiwan's Development Experience: Lessons on Roles of Government and Market*, op.cit., pp.231-48.
- * Ranis, G., "Industrial development", Galenson, W. (ed.), *Economic Growth and Structural Change in Taiwan: The Postwar Experience of the Republic of China* (Ithaca: Cornell University Press), 1979.
- * Hsueh, Li-min, Chen-kuo Hsu and Dwight H. Perkins, *Industrialisation and the State: The Changing Role of the Taiwan Government in the Economy, 1945-1998* (Cambridge, Mass: Harvard University Press), 2001, esp. ch.4, and Appendixes A-C.
- * Ranis, G., "Industrial development", Galenson, W. (ed.), *Economic Growth and Structural Change in Taiwan: The Postwar Experience of the Republic of China* (Ithaca: Cornell University Press), 1979.

FR 28.11. (11-13 h):

Taiwan's International Economic Relations: Foreign Trade and Foreign Investment Policies and the Political Economy of Cross-Strait Relations since 1987.

- * Schive, Chi, *Taiwan's Economic Role in Asia* (Washington, D.C.: Center for Strategic and International Studies), 1995.
- * Ranis, Gustav, "The trade-growth nexus in Taiwan's development" in Thorbecke and Wan (ed.), *Taiwan's Development Experience*, op.cit., pp.113-40. (See also the chapter by Justin Yifu Lin in the same volume.)
- * Leung, Tse-Kang, *The Taiwan-China Connection: Democracy and Development across the Taiwan Straits* (Taipei: SMC Publishing Inc), 1996.
- * Ash, Robert and Y.Y. Kueh, "Economic integration within Greater China: trade and investment flows between China, Hong Kong and Taiwan" in David Shambaugh (ed.), *Greater China: The Next Superpower?* (Oxford: Oxford University Press), 1995, pp.59-93.

Kurzkommentar Die genauen Termine der einzelnen Sitzungen werden noch bekanntgegeben.

Textlektüre Klassisch: Grundlagentexte

PS/Ü; SWS: 2; LP: 4

Do; wöch; 13:00 - 15:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 101; Statu, N.

Kommentar

Inhalt:

Angeleitete Lektüre und Analyse von in Übersetzung ganz und in längeren Auszügen parallel gelesenen Texten mit ausgewählten, nicht übersetzten Kommentaren.

Qualifikationsziele:

Vermittlung einer kulturellen Grundkompetenz in Bezug auf kanonische Texte der chinesischen Tradition und die Historizität ihres Status und ihrer Bedeutung anhand ausgewählter Texte der wichtigsten chinesischen Traditionsstränge.

Teilnahmevoraussetzungen:

Gute Englischkenntnisse, mindestens 1 Klassischkurs

Studien- und Prüfungsleistungen:

Schriftliche Übersetzungsvorbereitung und Unterrichtsteilnahme (2 LP), Klausur und/oder mündliche Prüfung mit einem Übersetzungs- und einem inhaltlichen Teil (2 LP).

Textlektüre Modern: Ausgewählte Kurzgeschichten zeitgenössischer Autoren

PS/Ü; SWS: 2; LP: 4

Do; Einzel; 14:00 - 16:00; 09.10.2008 - 09.10.2008; Akademiestr. 4-8 / R 108;

Do; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / R EG 013; Stähle, S.

Inhalt

Der Zeitgeist einer Gesellschaft spiegelt sich in ihren literarischen Werken wider. Durch das Lesen der Erzählungen kann der Leser viel über die Veränderungen der chinesischen Gesellschaft durch den Reformkurs und den Wirtschaftsaufschwung erfahren. Die Erzählungen in „*Xiaoshuo yuekan*“ sind ausgewählte Werke aus verschiedenen Literaturzeitschriften, sowohl von jungen wie auch von älteren bekannten Autoren Chinas. Ihre Werke dokumentieren die Entwicklung der chinesischen Literatur seit der Reform.

Die Literaturliste wird zwei Wochen vor Semesterbeginn in meinem Fach liegen.

Jede Woche wird eine Erzählung von ca. 10-20 Seiten gelesen und im Unterricht diskutiert und behandelt. Kursteilnehmer müssen den zu behandelnden Text in chinesischer Sprache vorher gelesen haben.

Leistungsnachweis Für den Erwerb eines Übungsscheins sind aktive und regelmäßige Teilnahme am Unterricht, die Anfertigung einer kurzen Biographie über einen der Autoren sowie eine Zusammenfassung zu einem der Werke erforderlich.

Literatur *Zhongguo dangdai zhuming zuojia xin zuo da xi*, 10 Bd., Huayi Chubanshe, Beijing 1991.

Xiaoshuo yuekan, Baihua Chubanshe, Tianjin 2002/2003.

The Literary and Cultural Field of Republican China: Foreignization, Wholesale Innovation, Return to Traditional Forms of Art (HS mit Textlektüre, literarische Übersetzung)

HpS; SWS: 2; LP: 4

Mi; wöch; 16:00 - 18:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Henningsen, L.

Kommentar In this course, we will trace the encounter of "Western" and Chinese elements in the cultural scene of Republican China. Has China's encounter with the West in the early 20th century been harmonious, or can we observe a "clash of civilizations"? Did Chinese and foreign elements melt, did they collapse, conflict, did they exist side by side – or did they ignore one another? What, after all, is "Chinese" and what is "foreign"? And: what do we mean by "modernity" and "tradition"? In order to address these – and other – questions we will examine a number of cultural fields to gain a better understanding of these encounters: journalism, the literary scene, education, and the musical scene will be addressed (further fields may be added, depending on students' interest). To gain in-depth-understanding of the matter, we will discuss some theory in the beginning of the term, and then work with sinological secondary literature (both "Western" and Chinese), as well as excerpts of Chinese-language primary materials.

Class language will be English; in case we are only German-speakers, we may revert to German.

Term papers may be delivered in English or German.

Tutorium: Wie schreibe ich eine BA-Arbeit?

BKS

Di; Einzel; 10:00 - 12:00; 13.01.2009 - 13.01.2009; Akademiestr. 4-8 / R EG 013a; Vorbesprechung; Lüdecke, S.

Di; Einzel; 09:00 - 18:30; 03.02.2009 - 03.02.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Di; Einzel; 10:00 - 13:00; 24.02.2009 - 24.02.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 208;

Di; Einzel; 09:00 - 18:30; 03.03.2009 - 03.03.2009; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201;

Übersetzungstraining (Vorbereitung auf die Zwischenprüfung)

Ü; SWS: 2; LP: 3

Di; wöch; 14:00 - 16:00; Akademiestr. 4-8 / Sino R 201; Spaar, W.

Kommentar **Inhalt:**

(Schnellese-)Verständnis und Übersetzung mittelschwerer zusammenhängender Texte wie Kurzartikel in (populär-)wissenschaftlichen Zeitungen, sowie mittelschwerer Literatur.

Qualifikationsziele:

Aufbauwortschatz von ca. 400 Sinographemen u. 1000 Wörtern

Voraussetzungen:

Gute Englischkenntnisse, Propädeutikum und Mittelkurs Modernes Chinesisch